



#06 LOKALTERMIN IN
STUTTGART-ROT

**EXPERIMENT
WOHNEN +**

**IBA 27
QUARTETT**



#06 LOKALTERMIN IN STUTTGART-ROT

EXPERIMENT WOHNEN +

THEMA

Stuttgart-Rot ist die erste große Siedlung der 50er Jahre in Deutschland. Die IBA-Projekte Quartier „Am Rotweg“ und „Böckinger Straße“ sind ein Labor für die Erneuerung dieses Erbes der Moderne: In Regie der beteiligten Baugenossenschaften soll am Rotweg ein Stadtquartier entstehen, in dem moderne Wohnformen und Bedürfnisse der heutigen Bewohner aufgegriffen werden. Zahlreiche Innovationen werden im ganz normalen Mietwohnungsbau erprobt. Was lässt sich von diesen genossenschaftlichen Wohnprojekten lernen?

KOLLABORATIVE PLANUNGSPROZESSE spielen bei dieser Quartiersentwicklung im Dialog zwischen Gebäude und Quartier eine große Rolle. Wie müssen sie organisiert sein, um zu gelingen? Welche Rolle spielen sie bei der Realisierung einer relativ hohen Dichte?

KOOPERATIONEN IM QUARTIER – bieten Chancen, um das soziale Miteinander zu gestalten. Müssen sie organisiert werden? Wenn ja, inwieweit und mit welchen Spielräumen?

NEUE MOBILITÄT – Wie gelingt eine sanfte Mobilität in suburbia? Wie wirken niedrige Stellplatzschlüssel und ein Quartiersparkhaus; welche Chancen haben Lastenräder oder E-Scooter und Sharing-Konzepte?

GESETZLICHE REGELWERKE – Bei der Erprobung von Innovationen zeigen sich Grenzen, ob beim Brandschutz oder der Wohnungsbauförderung. Helfen hier Experimentierklauseln?

WANN + WO ?

Mittwoch, 27. Juli 2022, 18.30 bis ca. 20.00 Uhr

Podiumsdiskussion auf der Laborbühne in Stuttgart-Rot auf der Grünfläche zwischen Rotweg 64 und Fleinerstrasse 9 g.
Ausklang bei Getränken und Imbiss.

AUF DEM PODIUM

Prof. Susanne Dürr, Architektin aus Karlsruhe, Vorsitzende des Preisgerichts „Rotweg“, Expertin für neue Wohnformen

Andreas Hofer, Intendant der Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart

Martin Gebler, Prokurist der Baugenossenschaft Neues Heim, Leiter der Wohnungsverwaltung und der strategischen Quartiersentwicklung

Moderation: **Prof. em. Kerstin Gothe**, Stuttgart (DASL)

Einführung: **Petra Menzel**, Herrenberg (DASL)

ZUM IBA-QUARTETT

Die Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL) lädt in unregelmäßigen Abständen die interessierte Öffentlichkeit und Fachleute gleichermaßen zum „IBA-Quartett“ ein und bittet unterschiedliche Akteure aufs Podium. Ziel ist es, den IBA Prozess zu unterstützen, zu inspirieren, zu irritieren und zu diskutieren.

Entwurf Wettbewerbssieger:
ISSS research | architecture | urbanism
und topo*grafik Marseille



Vorab von 16.30 bis 18.00 Uhr gibt es Gelegenheit zu einer **Führung durch das Quartier** mit Verantwortlichen der IBA'27, Akteuren im Quartier und aus der Genossenschaft Neues Heim. Hierzu bitten wir um Anmeldung bis zum 20. Juli 2022 über iba-quartett@bw.dasl.de.

Treffpunkt für die Führung: Vorplatz vor den Hochhäusern „Romeo“ und „Julia“ (Architekt Hans Scharoun) gegenüber der U-Bahn-Haltestelle Schozacher Straße (U 7).

Die Anerkennung als Fortbildung bei der Architektenkammer ist beantragt.

Die Veranstaltung wird durchgeführt von der Landesgruppe B-W der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL), sie wird unterstützt durch:



**IBA 27
QUARTETT**

